



## Detailansicht des Registereintrags

### Brancheninitiative Produktverantwortung GbR (BiPV)

Aktuell seit 30.06.2026 14:21:47

Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR; BGB-Gesellschaft)

<b>Registernummer:</b>	R007856
<b>Ersteintrag:</b>	23.02.2026
<b>Letzte Änderung:</b>	30.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	–
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: c/o Dr. Olaf Konzak Friedrich Graf von Westphalen Agrippinawerft 24 50678 Köln Deutschland  Telefonnummer: +4922120807921 E-Mail-Adressen: olaf.konzak@fgvw.de Webseiten: Keine Webseite vorhanden.

#### **Hauptfinanzierungsquellen:**

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

**1. Markus Dambeck**

Funktion: Vertretungsberechtigte Person RIGK GmbH

**2. Dirk Kopplow**

Funktion: Vertretungsberechtigte Person GVÖ Gebinde-Verwertungsgesellschaft der Mineralölwirtschaft mbH

**3. Dr. Johannes Emundts**

Funktion: Vertretungsberechtigte Person KBS Kreislaufsystem Blechverpackungen Stahl GmbH

**4. Jan Bauer**

Funktion: Vertretungsberechtigte Person RIGK GmbH

**5. Dr. Olaf Konzak**

Funktion: Sprecher

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

**1. Dr. Olaf Konzak**

## **Mitgliedschaften (2):**

1. Allianz Verpackung und Umwelt e.V.
2. BDI-Initiative Circular Economy

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (11):**

Parlamentarisches Verfahren; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Immissionsschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Bei der Brancheninitiative Produktverantwortung handelt es sich um eine Interessengemeinschaft der jeweils seit über 30 Jahren bestehenden herstellergetragenen Rücknahmesysteme der chemischen Industrie, der Mineralölwirtschaft und der Metallverpackungs- und Stahlindustrie. Die drei Gesellschaften nehmen für ihre Gesellschafter deren Produktverantwortung im Bereich der Rücknahme und Verwertung von Verpackungen wahr. Durch die herstellergetragenen Rücknahmesysteme wird der erweiterten Herstellerverantwortung für Verpackungen Rechnung getragen. In Gesprächen und Veranstaltungen mit Abgeordneten u.a. sowie mit den Vertretern der Bundesregierung zu Themen der Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Circular Economy beteiligt sich die Brancheninitiative Produktverantwortung GbR an aktuellen politischen

Diskussionen und versucht sich in entsprechende Projekte einzubringen. Durch eine transparente, fachlich kompetente und faktenbasierte Kommunikation wollen wir Lösungsbeiträge zur Verfügung stellen. An Diskussionsprozessen beteiligen wir uns auch durch schriftliche Stellungnahmen und Positionspapieren.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Europäische Verpackungsverordnung und nationale Umsetzung - Berücksichtigung der Interessen herstellergetragener Rücknahmesysteme von Verpackungen

#### **Beschreibung:**

Europäische Verpackungsverordnung, welche am 16.12.2024 vom Rat verabschiedet wurde und am 11.02.2025 in Kraft getreten ist. Ziel der BiPV ist es, im Hinblick auf die Verpackungsverordnung Rahmenbedingungen für eine flächendeckende Kreislaufwirtschaft zu erhalten, die transparent und verlässlich ausgestaltet sind. Die verpackungsrechtlichen Anforderungen sollen Grundlage für die dringend benötigte Planungssicherheit der Unternehmen in nachhaltiges Verpackungsdesign, die Förderung und Verwendung von recycelten Materialien und die zirkuläre Infrastruktur sein. Im Rahmen der Umsetzung der Regelungen der Europäischen Verpackungsverordnung und der Begleitung delegierender Rechtsakte sollen die Interessen herstellergetragener Rücknahmesysteme von Verpackungen berücksichtigt werden.

#### **Referentenentwurf:**

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

VerpackG [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

#### **Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2605180018 (PDF - 5 Seiten)

#### **Adressatenkreis:**

Versendet am 16.04.2026 an:

#### **Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

## **Mitgliedsbeiträge**

---

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

## **Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht**

---

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.